

Universitätsexperte

Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung





Universitätsexperte Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/veterinarmedizin/spezialisierung/spezialisierung-kartierung-fauna-modellierung-potenziellen-verbreitung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Gelegentlich sind das Gebiet oder die verfügbaren Informationen über die Art nur teilweise oder unvollständig zugänglich, so dass der Einsatz von Modellen erforderlich ist, um lebensfähige Gebiete zu ermitteln, in denen eine Art vorkommen kann oder in denen sie sich am besten an neue territoriale Szenarien anpassen könnte.

Außerdem sind kartografische Daten erforderlich, um Informationen zu den Arten, ihrer Verbreitung oder ihrer natürlichen Umgebung zu visualisieren. Orte, Spuren, Grenzen von Naturschutzgebieten oder natürliche Ressourcen sind einige der Schlüsselemente für die Visualisierung und Verwaltung von Informationen über die Verbreitung von Arten, die wir in dieser Fortbildung analysieren werden.





“

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, diesen Universitätsexperten für Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung bei uns zu belegen. Es ist die perfekte Gelegenheit, sich zu profilieren und in Ihrer Karriere voranzukommen"

Im Gegensatz zu anderen Weiterbildungsprogrammen geht der Universitätsexperte in Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung das Wildtiermanagement von einem interdisziplinären Standpunkt aus an.

Das Wildtiermanagement umfasst ein breites Spektrum an Forschungs- und Handlungsbereichen, zusätzlich zu den Studien über Gesundheitsüberwachung und Krankheitsbekämpfung, die in der Regel die allgemeine Studienrichtung in ähnlichen Studiengängen darstellen. In Zukunft wird der Tiermediziner jedoch auch mit anderen Arbeitsbereichen im Zusammenhang mit der Erhaltung der biologischen Vielfalt konfrontiert werden, die ebenfalls ausführlich im Studienplan dieses Programms behandelt werden.

Heutzutage ist es schwierig, eine Fortbildung dieser Art zu finden, die dem Studenten gleichzeitig eine spezialisierte Weiterbildung im Umgang mit der wichtigsten Software bietet, die in der täglichen Praxis benötigt wird. Es gibt heute viele IT-Tools, die die Arbeit erleichtern und die Qualität der Arbeit erhöhen, die als notwendig erachtet wird.

Die Biologie der Arten basiert nicht nur auf theoretischem Wissen, sondern auch auf räumlichen und geolokalisierten Daten. Die einzige Möglichkeit, die Verteilung der Arten zu verstehen und zu visualisieren, ist die Verwendung von geografischen Informationssystemen für die Darstellung und Modellierung ihrer Daten.

Diese umfassende Fortbildung wird von Dozenten gestaltet, die über den höchsten Grad an anerkannter Spezialisierung verfügen und so die Qualität in allen Aspekten, sowohl klinisch als auch wissenschaftlich, garantieren. Eine einmalige Gelegenheit, sich in einem Bereich zu spezialisieren, in dem eine hohe Nachfrage nach Fachleuten besteht und der von Spitzenfachleuten unterrichtet wird.

Dieser **Universitätsexperte in Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten in Wildtierarten präsentiert werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- Neue Entwicklungen bei Wildtieren
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden bei Wildtieren
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Studieren Sie mit TECH und erfahren Sie alles über die Konzepte im Zusammenhang mit Wildtierpopulationen und den stattfindenden Prozessen und Interaktionen"

“

Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Auffrischungsprogramms in Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung machen können“

Zu den Dozenten gehören Fachleute aus dem Veterinärbereich, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einfließen lassen, sowie anerkannte Spezialisten von Referenzgesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Training ermöglicht, das auf reale Situationen ausgerichtet ist.

Die Konzeption dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Spezialist versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die sich im Laufe des Studienjahres ergeben. Dabei wird die Fachkraft von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von anerkannten und erfahrenen Experten für Wildtierarten entwickelt wurde.

Diese Weiterbildung verfügt über das beste didaktische Material, das Ihnen ein kontextbezogenes Studium ermöglicht, das Ihr Lernen erleichtert.

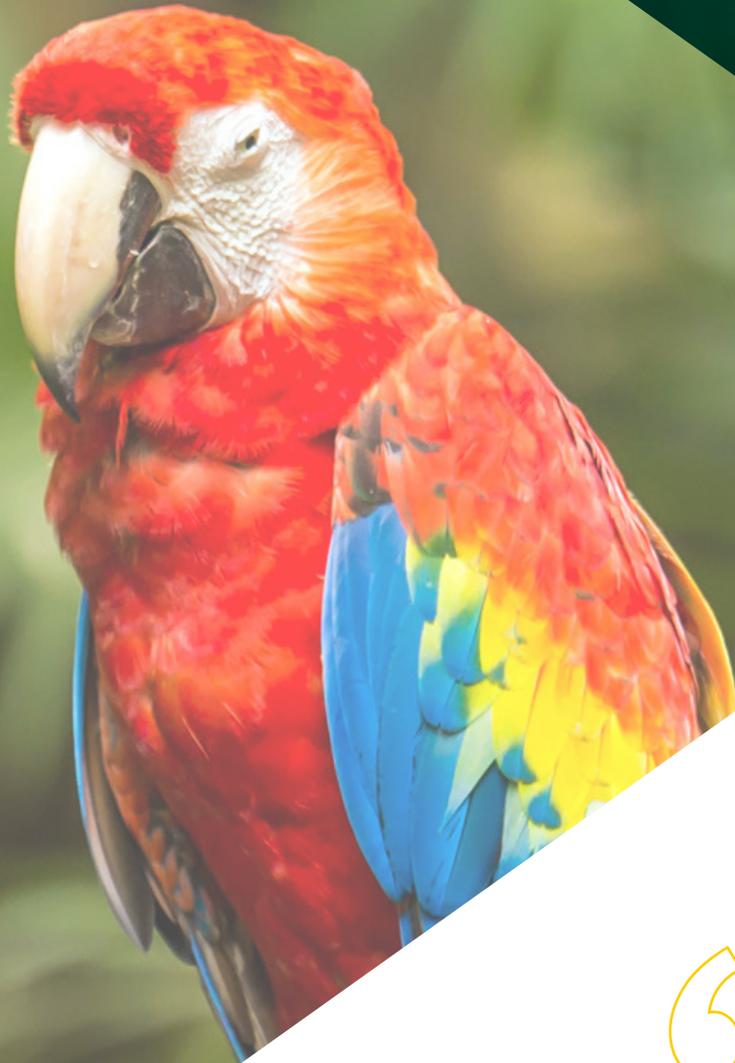
Dieser 100%ige Online-Universitätsexperte ermöglicht es Ihnen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.



02 Ziele

Der Universitätsexperte in Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung zielt darauf ab, die Leistung des Tierarztes mit den neuesten Fortschritten und innovativsten Behandlungen in diesem Bereich zu erleichtern.





“

Sie werden erfahren, wie Sie eine der größten Bedrohungen für den Verlust der biologischen Vielfalt, nämlich die invasiven gebietsfremden Arten, analysieren und die wichtigsten Aktionslinien für deren Management festlegen können"



Allgemeine Ziele

- ♦ Ermittlung offizieller Quellen, die Informationen über die Verbreitung von Arten liefern
- ♦ Prüfung der verfügbaren Ressourcen zur Charakterisierung potenzieller Lebensräume, in denen die Arten verbreitet sind
- ♦ Vorstellung der verschiedenen Portale, die Daten zum Artenschutz bereitstellen, und Identifizierung oder Interpretation der einzelnen Datentypen
- ♦ Ein umfassendes Verständnis der Formate und Arten von Daten und Dateien, die von den Portalen angeboten werden, erlangen
- ♦ Das Potenzial von geografischen Informationssystemen bei der Verwaltung von Daten über die Verbreitung von Arten, ihre Umgebung und Überwachungsstrategien verstehen
- ♦ Verwaltung der QGIS-Software für die Verwaltung der Daten von Feldproben
- ♦ Analyse der verfügbaren territorialen Daten, um strategische Karten zu erhalten, die bestimmte Funktionen im Rahmen des Artenmanagements erfüllen
- ♦ Darstellung der verfügbaren Informationen und der verarbeiteten Ergebnisse im GIS
- ♦ Kenntnisse der kartografischen Anforderungen, die für die Verwaltung von Maxent erforderlich sind
- ♦ Verwaltung mit der Maxent Arbeitssoftware
- ♦ Identifizierung der Eingabe- und Ausgabedateiformate der Software
- ♦ Modellierungsergebnisse interpretieren



Spezifische Ziele

Modul 1. Ressourcen für die Erfassung und Analyse von Daten über die Verbreitung von Arten, Naturgebieten und Umweltvariablen, die deren Lebensräume bestimmen

- ♦ Zugang zu offiziellen Erhaltungsdaten über Arten, die im europäischen Natura 2000-Netzwerk enthalten sind, über dessen offizielle Datenbanken oder standardisierte Formulare
- ♦ Analyse und Interpretation von Umweltdaten zu Arten, die unter die Habitat-Richtlinie und die Vogelschutz-Richtlinie fallen
- ♦ Abfrage von Naturschutzdaten und Kartierung der Artenverteilung über Portale öffentlicher und privater Organisationen und Institutionen
- ♦ Das Potenzial der Bürgerwissenschaft als Ressource oder Dokumentationsquelle für die Erfassung und den Austausch von Daten über die Verbreitung von Arten und deren zeitliche Überwachung kennen
- ♦ Plattformen zum Herunterladen von Informationen über die Verbreitung von Arten in Verbindung mit Bürgerforschung kennen und konsultieren
- ♦ Identifizierung von Landnutzungen und Netzwerken von globalen Naturschutzgebieten, die Arten beherbergen oder unterstützen können
- ♦ Abfrage und Erwerb von beschreibenden digitalen Modellen der physikalischen und biologischen Umgebung von Arten, wie z.B. Klimadaten, physikalische Daten oder territoriale Morphologie, von offiziellen Portalen für deren Untersuchung bei der geographischen Analyse der potentiellen Verbreitung

Modul 2. Territoriale Verwaltung von Arten mit Hilfe von Geographischen Informationssystemen in QGIS

- ♦ Die wichtigsten Funktionen von geografischen Informationssystemen verstehen
- ♦ Verwaltung der grundlegenden Symbologie und Geoverarbeitungswerkzeuge für die Analyse in QGIS
- ♦ Entwicklung von kartographischen Methoden zur Verwaltung von Gebietsflächen für die Analyse und Überwachung von Arten
- ♦ Felddaten, die mit Arten verknüpft sind, in einem GIS speichern und darstellen
- ♦ Verwaltung von QGIS-Plug-ins für die virtuelle Erfassung von Daten zur Artenverteilung
- ♦ Erstellung thematischer Karten, um bestimmte Aspekte von Zählungen oder Inventuren darzustellen, wie z.B. Reichtumskarten oder Aufwandskarten
- ♦ Analyse von Gebietsvariablen, um Karten der Eignung von Arten zu erhalten, die für Erhaltungszwecke genutzt werden können
- ♦ Entwicklung ökologischer Korridore zwischen Naturgebieten, um Schutzrouten für die Migration von Arten zu planen
- ♦ Aufzeigen der Schlüsselkonzepte im Zusammenhang mit der Datenerfassung vor Ort, um eine korrekt dokumentierte und technisch machbare Kartographie zu erhalten

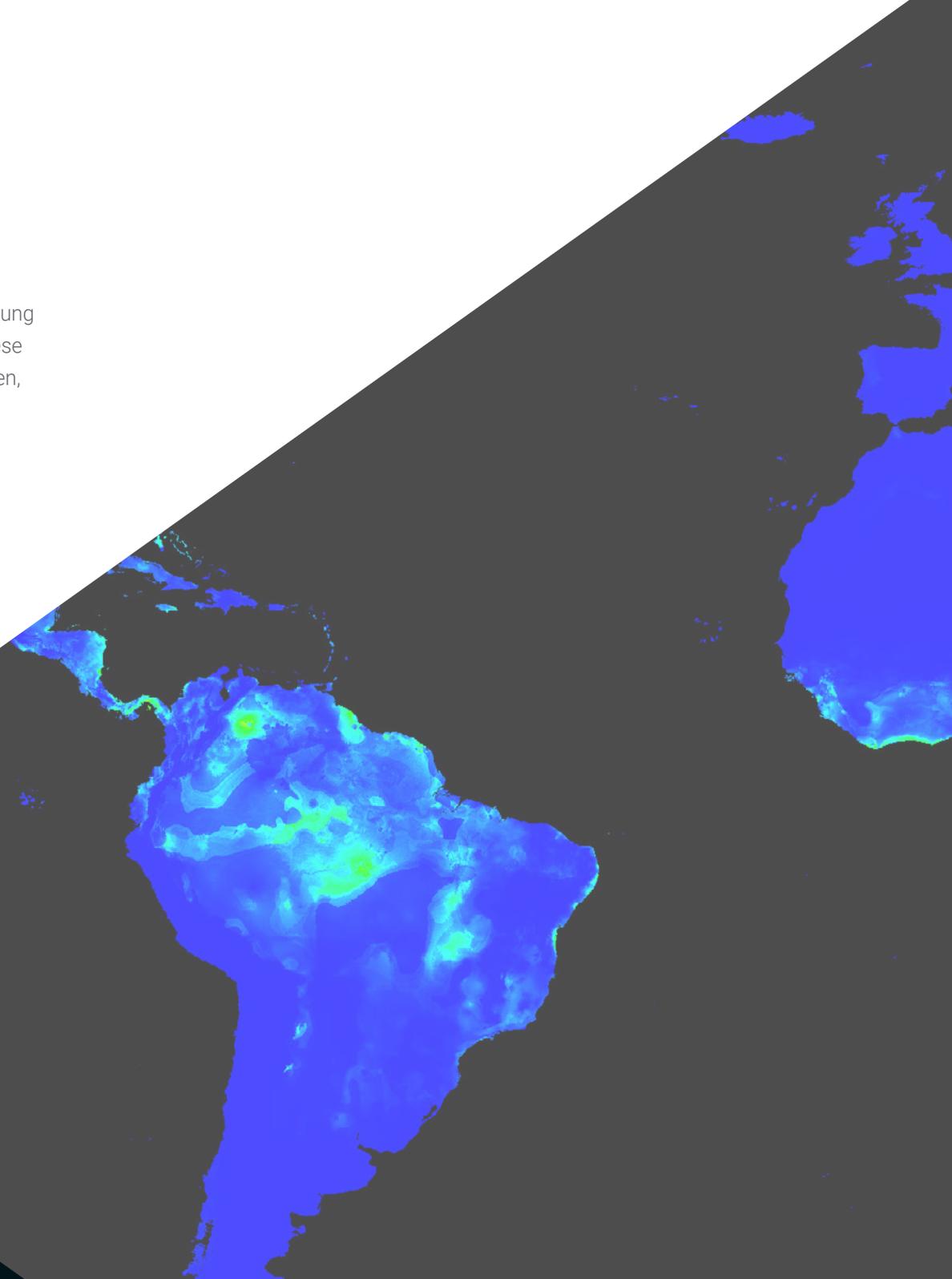
Modul 3. Modelle der potentiellen Artenverteilung mit maxent

- ♦ Die spezifischen Formate der Eingabedateien erkennen, die das Programm für die korrekte Funktionsweise des Modells verarbeitet
- ♦ Erstellen einer korrekten Qualitätskartierung von Gebietsvariablen, um ein Modell auszuführen
- ♦ Richtiges Zitieren der Koordinatenstruktur der Artenverteilung, um einen Modelllauf zu erreichen
- ♦ Die verschiedenen Arten von Modellen, die von Maxent generiert werden, verstehen
- ♦ Modellierung der potenziellen Verbreitung von Arten, sowohl in der Gegenwart als auch in der Zukunft
- ♦ Interpretation der Daten, Diagramme und visuellen Karten, die Maxent als Ergebnis der räumlichen Datenanalyse liefert
- ♦ Darstellen und Interpretieren der resultierenden Daten durch ein GIS wie QGIS

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten im Bereich der Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen. Anerkannte Fachleute, die sich zusammengeschlossen haben, um Ihnen diese Fortbildung auf hohem Niveau anzubieten.





“

*Unser Dozententeam für den Universitätsexperten
in Wildtieren wird Ihnen helfen, in Ihrem Beruf
erfolgreich zu sein"*

Internationaler Gastdirektor

Mit seinem Schwerpunkt auf Naturschutz und Wildtierökologie hat sich Allard Blom zu einem renommierten Umweltberater entwickelt. Den größten Teil seiner beruflichen Laufbahn hat er in gemeinnützigen Organisationen verbracht, unter anderem beim World Wildlife Fund (WWF), wo er zahlreiche Initiativen in Zusammenarbeit mit lokalen Gemeinschaften in der Demokratischen Republik Kongo geleitet hat.

Außerdem hat er Projekte zur Bekämpfung der Korruption bei der Verwaltung natürlicher Ressourcen in Madagaskar geleitet. In diesem Zusammenhang hat er technische Beratung in Bezug auf die Erhaltung von Landschaften und Wildtieren im Allgemeinen geleistet. Er hat auch eine aktive Rolle bei der Mittelbeschaffung und der Zusammenarbeit mit Partnern oder Interessengruppen zur Verwaltung von Naturschutzgebieten gespielt.

Zu seinen wichtigsten Errungenschaften gehört die Arbeit an der Entwicklung des Dzanga-Sangha Special Reserve. Dort förderte er eine langfristige, nachhaltige Finanzierungsstrategie, bestehend aus einem trinationalen Conservation Trust Fund. Außerdem entwarf er ein erfolgreiches Gorilla-Habituationprogramm, das Touristen die Möglichkeit gab, Gorillas in ihrem natürlichen Lebensraum unter der Aufsicht des Bayaka-Volkes zu besuchen. Darüber hinaus trug er maßgeblich zur Einrichtung des Okapis Wildlife Reserve bei, das von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt wurde.

Es ist erwähnenswert, dass er diese Arbeit mit seiner Rolle als wissenschaftlicher Forscher verbindet. In diesem Sinne hat er zahlreiche Artikel in den auf Natur und Fauna spezialisierten Medien veröffentlicht. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf der Artenvielfalt in Schutzgebieten tropischer Wälder und auf gefährdeten Tieren wie den Elefanten in Zaire. Dadurch ist es ihm gelungen, die Öffentlichkeit für diese Themen zu sensibilisieren und verschiedene Organisationen zu ermutigen, sich für diese Belange zu engagieren.



Dr. Blom, Allard

- Vizepräsident für integrierte globale Programme des WWF in der Demokratischen Republik Kongo
- Mitarbeiter der Naturschutzinitiative der Europäischen Union zur Einrichtung des Nationalparks Lopé in Gabun, Zentralafrika
- Promotion in Produktionsökologie und Ressourcenschonung an der Universität von Wageningen
- Hochschulabschluss in Biologie und Ökologie von der Universität von Wageningen
- Zoologische Gesellschaft von New York
- Internationale Naturschutzgesellschaft in Virginia, USA

“

*Dank TECH können Sie mit
den besten Fachleuten der
Welt lernen”*

Leitung



Hr. Matellanes Ferreras, Roberto

- Hochschulabschluss in Umweltwissenschaften (Universität Rey Juan Carlos)
- Masterstudiengang in Training Management Management und Entwicklung von Ausbildungsplänen (Europäische Universität von Madrid)
- Masterstudiengang in Big Data und Business Intelligence (Universität Rey Juan Carlos)
- Kurs für Lehrbefähigung in Naturwissenschaften (Universität Complutense von Madrid)
- Pilot für unbemannte Luftfahrzeuge (Staatliche Agentur für Flugsicherheit - AESA)
- Techniker für das Management geschützter Naturräume (Offizielle Hochschule für Forsttechniker)
- Techniker für Umweltverträglichkeitsprüfung (Polytechnische Universität von Madrid)
- Professor für Geographische Informationssysteme, angewandt auf den Artenschutz und geschützte Naturgebiete
- Verwaltung von Naturschutz- und nationalen Biodiversitätsprojekten im Zusammenhang mit geschützten Arten und Naturgebieten
- Verwaltung, Dokumentation und Überwachung von Verzeichnissen der Artenverteilung
- Territoriale Analysen für die Wiederansiedlung geschützter Arten
- Analyse des Erhaltungszustands von Arten im Zusammenhang mit dem Natura 2000-Netzwerk für europäische Jahresberichte (Richtlinie 92/43/EWG und Richtlinie 79/409/EWG)
- Verwaltung von nationalen und internationalen Inventaren von Feuchtgebieten



Fr. Pérez Fernández, Marisa

- ♦ Forstwirtschaftliche Technik Polytechnische Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in integrierten Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitsschutzmanagementsystemen (OHSAS)
- ♦ 3. Jahr des Studiums in Wirtschaftsingenieurwesen UNED
- ♦ Lehrerfahrungen: Waldbewirtschaftung zur Erhaltung der Artenvielfalt, Naturinventuren, integriertes Management der natürlichen Umwelt, nachhaltiges Jagdmanagement Technische Grundlagen und Umsetzung von technischen Jagdplänen
- ♦ Höhere Technikerin in den Bereichen Umweltbewertung, Ingenieurwesen und Umweltqualitätsmanagement TRAGSATEC
- ♦ Technische Assistenz beim TECUM-Projekt (Tackling Environmental Crimes through standardised Methodologies) B&S Europe
- ♦ Feldbeobachtung des Projekts "Forest Arson Profiling" Staatsanwaltschaft für Umwelt und Stadtplanung Generalstaatsanwaltschaft
- ♦ Umwelttechnikerin SEPRONA Hauptquartier der Nationalgarde
- ♦ Fraga-Mequinenza Gaspipeline Umweltmanagement ENDESA Gastransport IIMA CONSULTORA

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur des Inhalts wurde von den besten Fachleuten des Sektors auf dem Gebiet der Kartographie der Fauna und der potenziellen Verbreitungsmodelle entwickelt, die über umfangreiche Erfahrung und anerkanntes Ansehen in der Branche verfügen, was durch die Menge der besprochenen, untersuchten und diagnostizierten Fälle untermauert wird, sowie durch eine umfassende Beherrschung der neuen Technologien, die in der Veterinärmedizin angewendet werden.





“

Wir verfügen über das umfassendste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Wir streben nach Exzellenz und wollen, dass auch Sie sie erreichen"

Modul 1. Ressourcen für die Erfassung und Analyse von Daten über die Verbreitung von Arten, Naturgebieten und Umweltvariablen, die deren Lebensräume bestimmen

- 1.1. Internationale Union für die Erhaltung der Natur (IUCN)
 - 1.1.1. Daten und Verbreitung der Arten
 - 1.1.2. Verfügbare Tools für die Analyse von Daten zur Verbreitung von Arten
- 1.2. Globale Biodiversitäts-Informationseinrichtung (GBIF)
 - 1.2.1. Daten und Verbreitung der Arten
 - 1.2.2. Verfügbare Tools für die Analyse von Daten zur Verbreitung von Arten
- 1.3. e-BIRD
 - 1.3.1. Bürgerwissenschaft bei der Verwaltung globaler artenbezogener Big Data
 - 1.3.2. Daten zur Avifauna und deren Verbreitung durch Bürgerwissenschaft
- 1.4. MammalNet
 - 1.4.1. Daten und Überwachung von Säugetieren durch Bürgerwissenschaft
- 1.5. Informationssystem zur biologischen Vielfalt der Ozeane (OBIS)
 - 1.5.1. Daten zur Verbreitung mariner Arten
- 1.6. Arten und Lebensräume, die im Natura 2000-Netzwerk enthalten sind
 - 1.6.1. Kartierung der Verbreitung von Natura 2000-Gebieten
 - 1.6.2. Dokumentarische Datenbanken über Arten, Lebensräume und ihre offiziellen ökologischen Informationen
 - 1.6.3. Überwachung der Verbreitung, des Drucks, der Bedrohungen und des Erhaltungszustands durch offizielle Jahresberichte
- 1.7. Weltnetzwerk geschützter Naturgebiete
 - 1.7.1. Protected Planet in der territorialen Verwaltung von Arten
- 1.8. Natürliche Umgebung und Landnutzung
 - 1.8.1. Corine Land Cover (CLC) Landnutzungen
 - 1.8.2. Global Land Cover (GLC) der Europäischen Weltraumorganisation zur Identifizierung von Naturräumen
 - 1.8.3. Landressourcen in Verbindung mit Waldgebieten
 - 1.8.4. Landressourcen in Verbindung mit Feuchtgebieten

- 1.9. Bioklimatische Umweltvariablen für die Modellierung des Lebensraums von Arten
 - 1.9.1. World Climate
 - 1.9.2. Bio-Oracle
 - 1.9.3. Terra Climate
 - 1.9.4. ERA5 Land
 - 1.9.5. Global Weather
- 1.10. Morphologische Umweltvariablen für die Modellierung des Lebensraums von Arten
 - 1.10.1. Digitale Höhenmodelle
 - 1.10.2. Digitale Geländemodelle

Modul 2. Territoriale Verwaltung von Arten mit Hilfe von Geographischen Informationssystemen in QGIS

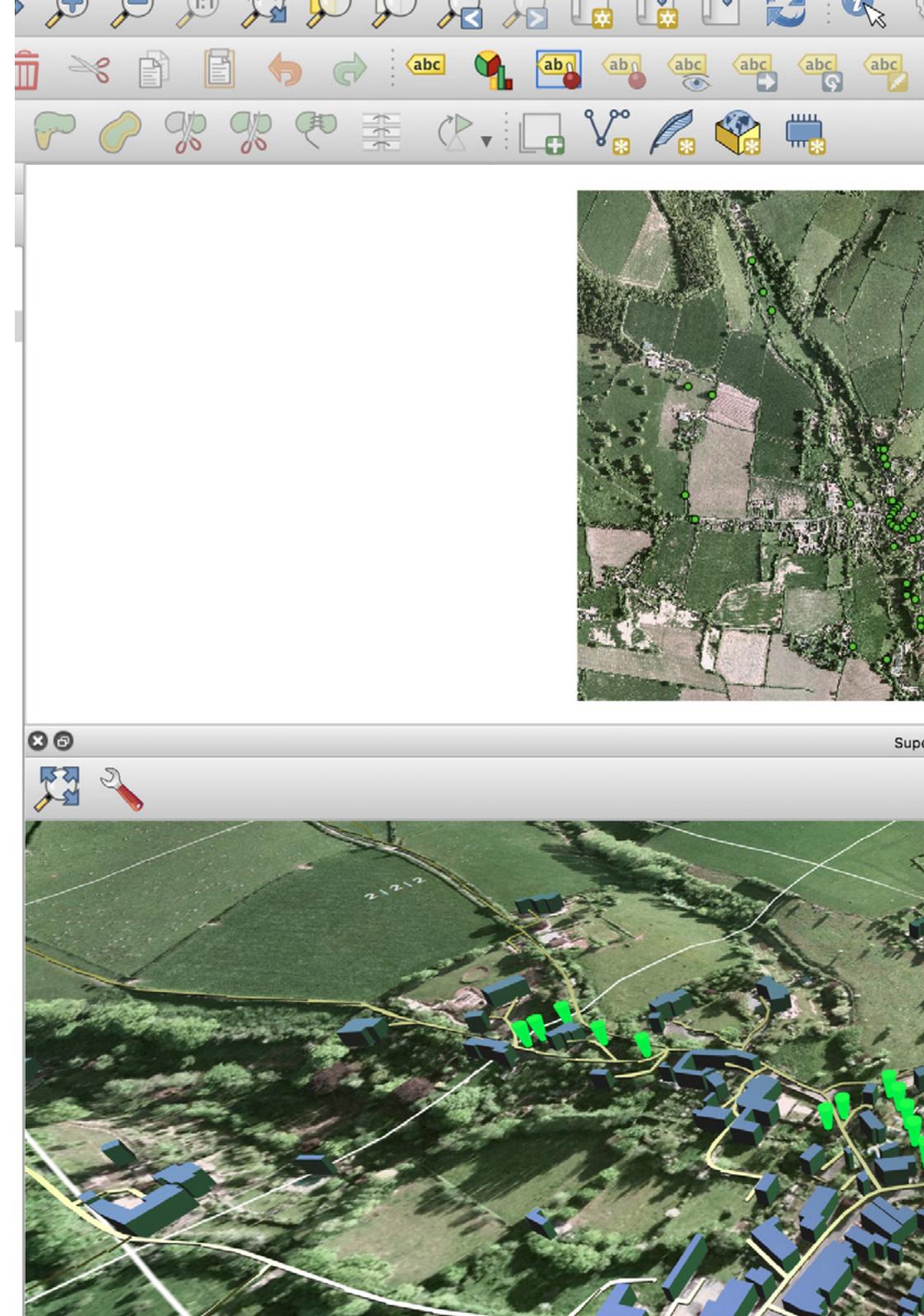
- 2.1. Einführung in Geographische Informationssysteme (GIS)
 - 2.1.1. Einführung in Geografische Informationssysteme
 - 2.1.2. Kartografische Dateiformate für die Artenanalyse
 - 2.1.3. Wichtigste Geoverarbeitungsanalysen für das Artenmanagement
- 2.2. Referenzsysteme in Kartendateien
 - 2.2.1. Die Bedeutung von Referenzsystemen für die Visualisierung und Genauigkeit von Felddaten zur Artenverteilung
 - 2.2.2. Beispiele für die richtige und falsche Verwaltung von Artdaten
- 2.3. QGIS-Schnittstelle
 - 2.3.1. Einführung in QGIS
 - 2.3.2. Schnittstelle und zu analysierende Abschnitte und Datendarstellung
- 2.4. Visualisierung und Darstellung von Daten in QGIS
 - 2.4.1. Visualisierung von kartographischen Daten in QGIS
 - 2.4.2. Attributtabelle zum Abfragen und Dokumentieren von Informationen
 - 2.4.3. Symbologie für die Datendarstellung
- 2.5. QGIS-Umgebungs-Plugins für die Kartierung und Analyse von Arten
 - 2.5.1. Plugins in der QGIS-Umgebung
 - 2.5.2. Plugin GBIF
 - 2.5.3. Plugin Natusfera
 - 2.5.4. Plugin Species Explorer
 - 2.5.5. Bürgerwissenschaftliche Plattformen und andere Analyse-plugins

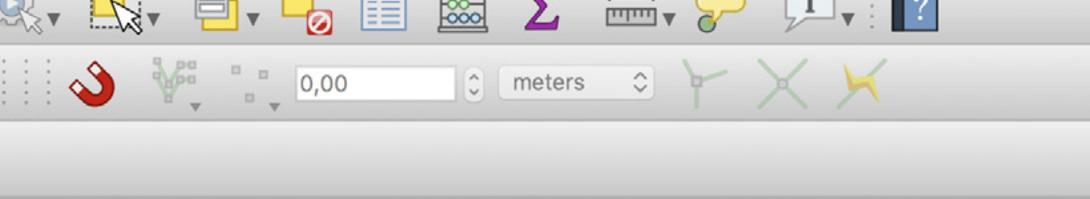


- 2.6. Kartografische Verwaltung von Probeflächen und Feldüberwachung
 - 2.6.1. Geometrische Planung von Parzellen und Stichprobenrastern
 - 2.6.2. Darstellung von Verbreitungsdaten, Stichprobendaten und Transekten im Feld
- 2.7. Karten zu Artenreichtum und Aufwand
 - 2.7.1. Analyse der Daten zum Artenreichtum
 - 2.7.2. Darstellung von Reichtumskarten
 - 2.7.3. Analyse der Aufwandsdaten
 - 2.7.4. Darstellung von Aufwandskarten
- 2.8. Praxisbeispiel: Multikriterienanalyse für die Kartierung der Arteneignung
 - 2.8.1. Einführung in die Anwendung von Raumeignungskarten
 - 2.8.2. Analyse der mit der Art verbundenen Umweltvariablen
 - 2.8.3. Analyse der Eignungswerte für die Variablen
 - 2.8.4. Ausarbeitung von Landeignungskarten für Arten
- 2.9. Schaffung von ökologischen Korridoren für die Verbreitung von Arten
 - 2.9.1. Einführung in Strategien der räumlichen Vernetzung zur Schaffung ökologischer Korridore
 - 2.9.2. Widerstands- und Reibungskarten vs. Eignungskarten
 - 2.9.3. Identifizierung von Konnektivitätspunkten
 - 2.9.4. Ausarbeitung von ökologischen Korridoren für die Verbreitung von Arten
- 2.10. Überlegungen zur Datenerhebung vor Ort
 - 2.10.1. Verfügbare Technologien
 - 2.10.2. Konfiguration der Geräte vor der Datenerfassung
 - 2.10.3. Technische Überlegungen zur Datendokumentation
 - 2.10.4. Überlegungen je nach Umfang der Arbeit

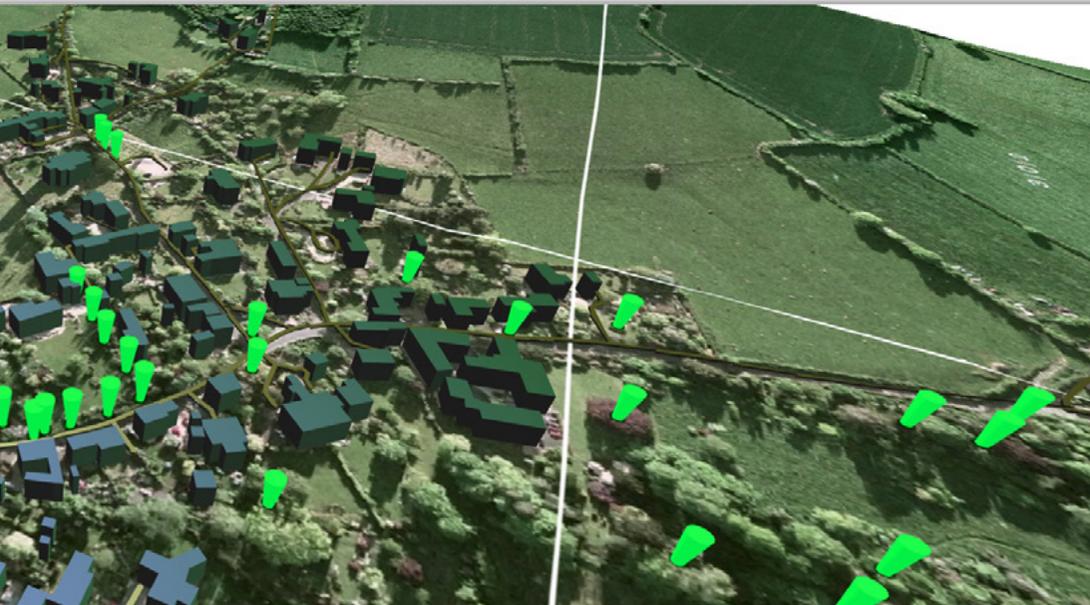
Modul 3. Modelle der potentiellen Artenverteilung mit maxent

- 3.1. Maxent und prädiktive Modelle
 - 3.1.1. Einführung in Maxent
 - 3.1.2. Dateiformate für die Analyse der Artenverteilung
- 3.2. Analyse Mapping in der Vorhersage
 - 3.2.1. Koordinaten der Verbreitung der Art
 - 3.2.2. Umweltvariablen für die Artenanalyse
- 3.3. Kartographische Ressourcen für die Modellierung von Arten
 - 3.3.1. Grundlegende Daten für die Modellierung
 - 3.3.2. Ressourcen für die Beschaffung von territorialen Umweltvariablen
 - 3.3.3. Ressourcen für die Erfassung von Daten zur Verbreitung von Arten
 - 3.3.4. Strategien zur Anpassung von Daten an die von Maxent benötigten Formate
- 3.4. Einschränkungen und Begrenzungen von Formaten für Eingabedaten für die Artenmodellierung
 - 3.4.1. Standardisierung der Formate für die Koordinaten der Artenverteilung
 - 3.4.2. Standardisierung von Rasterformaten für artenabhängige territoriale Variablen
- 3.5. Maxent Management-Schnittstelle für die Modellierung der Artenverteilung
 - 3.5.1. Dateneingabebereiche und Programmeinstellungen
 - 3.5.2. Wichtigste zu vermeidende Fehler bei der Modellierung
- 3.6. Optionen zur Modellierung
 - 3.6.1. Logistic Modell
 - 3.6.2. Cumulative Modell
 - 3.6.3. Raw Modell
 - 3.6.4. Modellierung unter Zukunftsszenarien
- 3.7. Mögliche Modellierung mit Variablen und Verteilungsdaten
 - 3.7.1. Koordinaten der Verbreitung der Art
 - 3.7.2. Spezies-abhängige Raster-Variablen
 - 3.7.3. Erstellung des potenziellen Verbreitungsmodells der Art





er 3D Map Widget



- 3.8. Simulation und Darstellung von Maxent-Daten
 - 3.8.1. Unterlassung/Kommission
 - 3.8.2. Variabler Beitrag
 - 3.8.3. Antwort-Kurven
 - 3.8.4. Daraus resultierende Verbreitungskarten
 - 3.8.5. Ergänzende analytische Daten
 - 3.8.6. Datenvalidierung und Tests
- 3.9. Zukunftsprognosen unter Szenarien des territorialen Wandels
 - 3.9.1. Zukünftige Umweltvariablen
 - 3.9.2. Modellierung von Zukunftsszenarien
- 3.10. Darstellung und Interpretation von Modellen in QGIS
 - 3.10.1. Import der Ergebnisse in QGIS
 - 3.10.2. Symbologie und Visualisierung der Ergebnisse in QGIS



Diese Fortbildung wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Karriere auf bequeme Weise voranzutreiben"

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





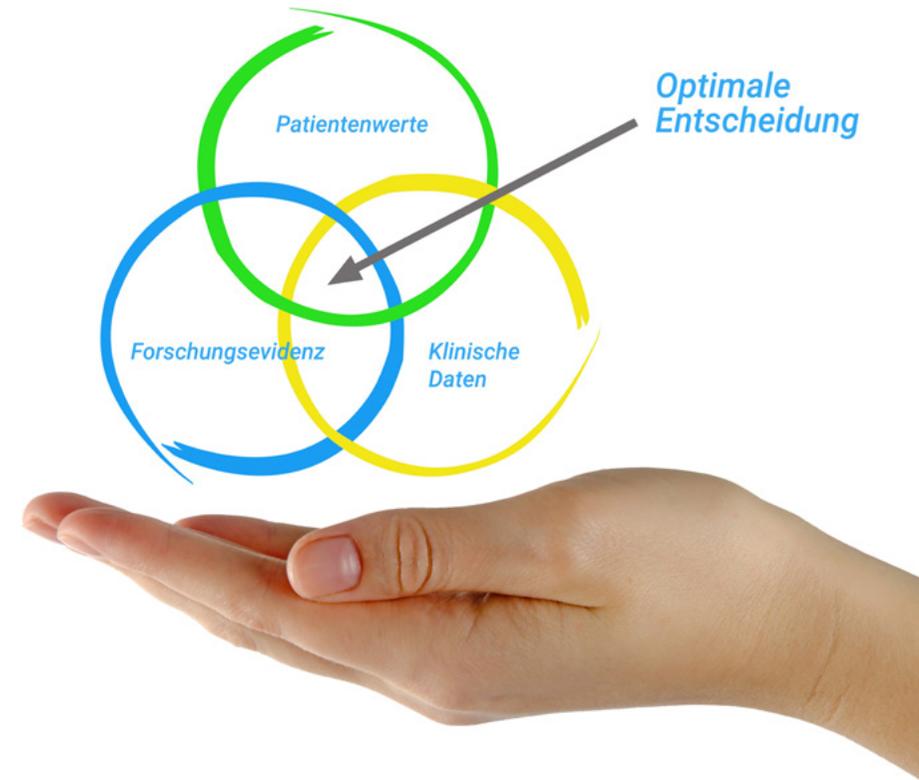
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen Sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der tierärztlichen Berufspraxis nachzubilden.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Tierärzte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Veterinärmedizin, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Tierarzt lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Veterinäre mit beispiellosem Erfolg ausgebildet, und zwar in allen klinischen Fachgebieten, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Neueste Videotechniken und -verfahren

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten Ausbildungsfortschritte und die aktuellsten tiermedizinischen Verfahren und Techniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

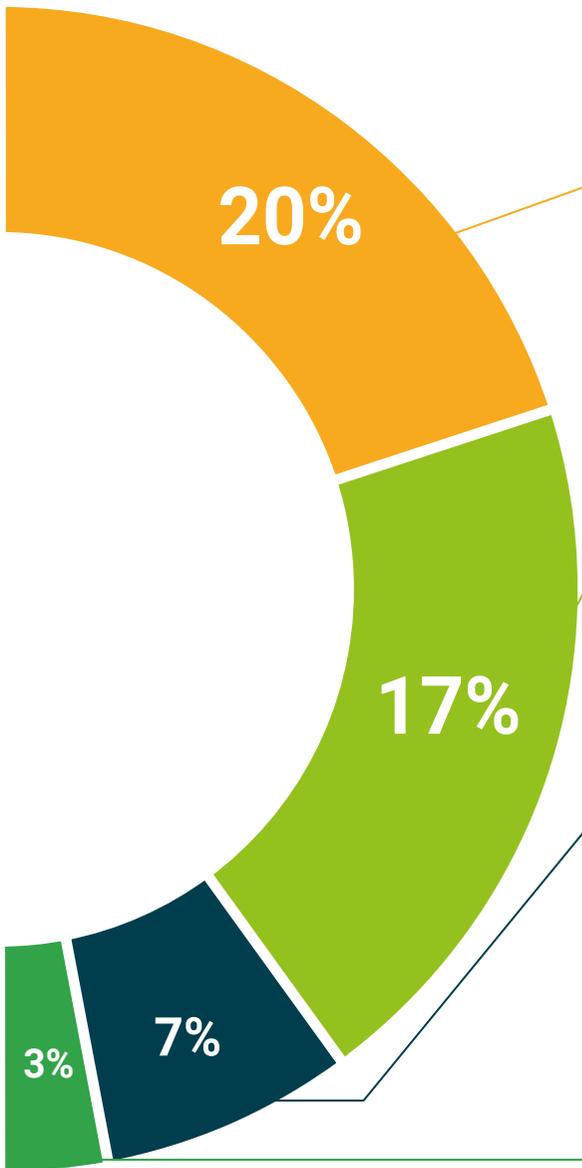
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten"

Dieser **Universitätsexperte in Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Kartierung der Fauna
und Modellierung der
Potenziellen Verbreitung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Kartierung der Fauna und Modellierung der Potenziellen Verbreitung

